

TÝPO ST.GALLEN 2023

REDEN, WORÜBER NIEMAND SPRICHT

Die 7. Ausgabe des Typografie-Symposiums *Týpo St. Gallen* lockte erneut rund 300 Personen nach St. Gallen. Unter dem Veranstaltungsthema «What nobody talks about» gaben die hochkarätigen Redner Einblicke in ihren Arbeitsalltag und sprachen über Themen, über die selten gesprochen wird: Fails & Fuck-ups, Kritik & Shitstorms, Rückschläge & Zweifel oder Geld & Auftraggeber.

Text: Schule für Gestaltung St. Gallen

Das dreitägige Typografie-Symposium *Týpo St. Gallen* genießt weit über die Ostschweizer Grenzen höchstes Ansehen und ist einer der wichtigsten Branchentreffs der Gestalter im deutschsprachigen Raum. Organisiert von der *Schule für Gestaltung St. Gallen* bietet die Plattform einen Begegnungsraum für einen lebendigen Austausch unter Gleichgesinnten. Die 7. Neuauflage der *Týpo St. Gallen* fand vom 10. bis 12. November 2023 statt und stand unter dem Tagungsmotto «What nobody talks about».

Abwechslungsreiches Programm

Das Programm der *Týpo St. Gallen* bot mit rund 20 Fachreferenten aus der Schweiz, Deutschland, Österreich, Frankreich, den Niederlanden und Korea auch in diesem Jahr viel Abwechslung. Der Freitag startete mit den Vorträgen des Grafikdesignduos BALMER HÄHLEN aus Lausanne und ALEXANDRE DIMOS, Verleger (*Editions B42*) aus Frankreich. ULRIKE RAUSCH (*LiebeFonts*) faszinierte im Anschluss mit ihrem Vortrag über die technische Reproduktion einer Handschrift. Darauf folgten vier Kurzreferate von CHRISTINE RUDI und SABRINA ÖTTL, *Data-Orbit*, sowie MADELEINE STAHEL und MAIKE HAMACHER, *Büro 146*. Das Highlight bildeten die beiden Kommunika-

tionsdesigner MATTHIAS FREY und TIM SIEGERT der deutschen Agentur Q. Sie gaben einen erfrischend ehrlichen Einblick in die Tiefpunkte ihrer Agenturgeschichte: Katastrophal verhaunene Jobs, vernichtendes Feedback und vermeintliche Plagiate – Dinge, über die man als Agentur eben eher nicht gerne spricht. Ein schöner Ausklang des ersten Tages gelang mit der Buchvernissage «Typobiografie» und der Geburtstagsfeier von JOST HOCHULI zum 90. Geburtstag. Den Samstag eröffneten LADINA INGOLD und KATHARINA SCHELLER, die in ihrem Vortrag Einblicke gaben, wie zukunftsfähiges Design gelingen kann und dass Gestalter durch Wissen und richtige Materialwahl grossen Einfluss auf eine klimabewusste Produktion von Printprodukten haben. Anschliessend konnten sich alle

Gäste der *Týpo* beim Elevator Pitch aus 13 verschiedenen, bunt zusammengestellten Workshops etwas aussuchen – vom Kuratieren über Designforschung, Akquise für Designer, ein Kurzcoaching, Modellieren mit Ton bis Plakat- oder Schriftgestaltung war für jeden etwas Passendes dabei. Der Nachmittag startete mit einer geballten Ladung an internationalen Vorträgen mit dem gebürtigen Chinesen JIANPING HE (*Hesign*), der koreanischen Designjournalistin KAY JUN sowie dem gelernten Grafikdesigner und Künstler GUIDO DE BOER aus den Niederlanden. Weiter ging es mit den Rednern SARAH OWENS, Professorin für Visual Communication und Visual Cultures an der *Zürcher Hochschule der Künste*, sowie LILIA und DAVID GLANZMANN, welche das *Zeughaus Teufen* co-leiten. Den

Abschluss machte LIZA ENEBEIS, Partnerin und Kreativdirektorin beim *Studio Dumber/DEPT*, mit einer unterhaltsamen und eindrücklichen Präsentation von Motion-Design-Projekten der preisgekrönten internationalen Agentur mit niederländischen Wurzeln.

Am Sonntag traf man sich traditionell zum Abschluss in der Bibliothek *Hauptpost*. Kantonsbibliothekarin SUSANNE UHL begrüßte zur Finissage der schönsten Bücher aus der Schweiz, Deutschland und Österreich. JULIA MARTI, Co-Verlegerin der *Edition Moderne*, stellte LIKA NÜSSLIS ausgezeichnetes Buch *Starkes Ding* vor und zeigte an ausgewählten Titeln des Verlags, wie Comics und Graphic Novels entstehen.

Gewohnt unterhaltsam und wertschätzend wie bei jeder *Týpo St. Gallen* war auch diesmal wieder die Moderation durch CLEMENS SCHEDLER, der in diesem Jahr ein Gspändli an die Seite bekommen hat: Designerin ANNE TREICHEL ist seit Jahren in die Organisation der *Týpo* eingebunden und trat in diesem Jahr erstmals ins Rampenlicht und lieferte eine gelungene und charmante Premiere.

> www.týpo-stgallen.ch



Die 7. Ausgabe des dreitägigen Typografie-Symposiums *Týpo St. Gallen* lockte erneut rund 300 Personen aus der deutschsprachigen Gestalter-Szene nach St. Gallen. Foto: Michael Bundscherer.



Von links nach rechts: Marc Bärtschi und Willi Hagen

PERFEKTES ZUSAMMENSPIEL

Marc Bärtschi und Willi Hagen verantworten bei Canon Schweiz das Geschäftsfeld Production Print. Canon bietet für diesen Markt das breiteste Produktportfolio für klein- und grossformatige Produkte im Digitaldruck an.

«Dank unseres vielseitigen Angebots an Produkten und massgeschneiderten Dienstleistungen stellen wir sicher, dass wir unseren Kundinnen und Kunden über alle Produktionsphasen hinweg die optimale Lösung bieten. Damit fördern wir als strategischer Partner eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Geschäftsprozesse.»

Marc Bärtschi, Head of Professional Print & Wide Format

«Die varioPRINT iX-Serie revolutioniert den Druckmarkt mit hochwertiger Bildqualität, vielseitigen Medienoptionen und effizientem Inkjet-Druck. Druckereien können flexibel und kosteneffizient Aufträge annehmen, ihre Produktivität steigern und Geschäftschancen nutzen.»

Willi Hagen, Channel Director Commercial Print

Ausblick: Gemeinsam mit dpsuisse veranstalten wir am **20. März 2024** einen **Technologietag**. Weitere Infos folgen.

Wir wünschen Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und einen gesunden Start ins Jahr 2024.

Marc Bärtschi, Willi Hagen und Ihr Canon Schweiz Team

Canon

Für weitere Informationen
zum Production Print Portfolio
QR-Code scannen.

